



9. Internationaler Holzerwettkampf

Pfannenstiel

19. - 21. Mai 2017

www.howeka.ch



Reglement für den Powersägewettbewerb Pfannenstiel (Schweiz) 19. - 21.05.2017

1. Anmeldung der Wettkämpfer:

Sämtliche aufgeführten Unterlagen können vom Internet www.howeka.ch oder www.eurojack.net heruntergeladen werden, oder beim Veranstalter Holzerwettkampf Pfannenstiel, Postfach, 8627 Grüningen, angefordert werden.

- ❖ Anmeldeformular
- ❖ Programm
- ❖ Reglement für den Powersägewettbewerb Pfannenstiel (Schweiz) 19. - 21.05.2017

1.1 Anmeldeschluss: 1. Mai 2017

Die Anmeldung:

per E-Mail: kathrin.schubiger@gmail.com

per Post: Kathrin Schubiger, Gewerbestrasse 3, 8634 Hombrechtikon





9. Internationaler Holzerwettkampf

Pfannenstiel

19. - 21. Mai 2017

www.howeka.ch



2. Disziplin:

Powersäge (Powersaw):

Drei ganze Scheiben müssen so schnell als möglich von einem 50 cm dicken Holzrugel abgesägt werden.

Holzart: Pappel oder Weichlaubholz.

Durchmesser: 50 cm

Lagerhöhe: ca. 85 cm Oberkante.

Es müssen mit der Motorsäge drei ganze Scheiben, innerhalb einer 15 cm-Zone abgesägt werden. Die Schnittfolge ist vorgegeben. Von oben nach unten, von unten nach oben und wiederum von oben nach unten. Beim Startsignal müssen beide Hände auf dem Stamm liegen. Die Motorsäge steht abgeschaltet auf dem Boden. Nicht vollständige Scheiben (Keil) dürfen innerhalb der 15 cm-Zone nachgesägt werden. Es zählen nur diejenigen Scheiben, die innerhalb der 15 cm-Zone gesägt werden. Der Stamm und die Scheiben dürfen nach dem Abstoppen bis zur Freigabe durch den Schiedsrichter nicht mehr berührt werden, sonst erfolgt die Disqualifikation.

Bewertung: Zeit in Sekunden; wurden keine 3 vollständigen Scheiben abgesägt, wird der Sportler disqualifiziert und erhält 0 Punkte.

Sicherheitsausrüstung: Sicherheitsschuhe, Schnittschutzhose oder Schnittschutzbeinlinge, Augen- und Gehörschutz.

3. Disqualifikation, Nicht-Antreten:

Eine Disqualifikation (DQ) wird immer mit 0 Punkten und einer Zeit von 999 Sekunden bewertet. Ein Nicht-Antreten in einer Disziplin wird als Disqualifikation (DQ) gewertet.



9. Internationaler Holzerwettkampf

Pfannenstiel

19. - 21. Mai 2017

www.howeka.ch



4. Allgemeine Wettkampf- und Sicherheitsbestimmungen:

Werkzeug und Sicherheitsausrüstung sind von jedem Sportler grundsätzlich selbst zu stellen. Aus organisatorischen Gründen muss jeder Sportler jederzeit über sein persönliches Werkzeug verfügen können.

Dem Veranstalter ist es vorbehalten, das zum Wettbewerb eingespannte Holz vor dem Start mit einem Werbeaufdruck zu versehen.

Werbung (T-Shirt) des Veranstalters und Startnummern sind von der Startnummer Ausgabe bis nach der Siegerehrung in vollem Umfang sichtbar zu tragen. Das Wettbewerbs T-Shirt darf durch Hosenträger einer anderen Firma nicht verdeckt werden.

Die Startnummern sind am linken Unterschenkel zu befestigen.

!!!Bei Nichteinhaltung dieser Werbevereinbarung erfolgt die Disqualifikation vom gesamten Wettbewerb!!!

Während des Wettkampfes dürfen sich auf dem Wettkampfgelände nur diejenigen Sportler, die sich bei der Ausübung einer Disziplin befinden, aufhalten. Die Bühnenarbeiter führen ihre Arbeiten durch, nachdem der letzte Sportler die jeweilige Disziplin beendet hat.

Die eingesetzten Geräte, Werkzeuge und Maschinen müssen einen sicherheitskonformen Zustand aufweisen:

Äxte: Sicherheitssplint durch Axthaus und Stiel

Motorsägen: Kettenstopp, Gashebelsperre, Kettenfangbolzen, Handschutz

Powersaw: 1 Zylindermotor der vom Sportler alleine bedient wird und mit einem verbreiterten Handschutz ausgestattet ist. Das Tuning der Motorsäge ist dem Wettkämpfer freigestellt.

Während der Wettkämpfe dürfen keine Motorsägen probenhalber gestartet werden, dafür steht jedem Wettkämpfer vor dem Start jeweils ein Warm-Up von 90 Sekunden zu Verfügung (der Veranstalter gibt diese Zeiten jeweils bekannt).

Der Stamm darf nach dem Abstoppen bis zur Freigabe durch den Schiedsrichter nicht mehr berührt werden, sonst erfolgt die Disqualifikation.

Am Wettkampftag darf auf dem gesamten Areal kein Holz zu Trainingszwecken zersägt oder zerhackt werden.

!!! Für die Einhaltung der Vorschriften ist der Sportler selbst verantwortlich!!!